



WALTHER-RATHENAU-SCHULE

Wahlpflichtunterricht in der Klassenstufe 8

[Ausgabe: 08.03.2018]

Walther-Rathenau-Gymnasium

Herbertstr. 2-6
14193 Berlin

Telefon: 030 8902990 Fax: 030 89029918

www.wrs-berlin.de

Allgemeines

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern.**

Ergänzend zum Unterricht in den üblichen Fächern der Stundentafel nehmen die Schülerinnen und Schüler am Wahlpflichtunterricht teil. Diese besondere Form des Unterrichts ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, sich interessenbezogen zu orientieren bzw. zu profilieren. Für den Wahlpflichtunterricht werden Kurse mit Schülern aus verschiedenen Klassen gebildet. Die Anzahl der Kursteilnehmer ist in der Regel geringer als die Anzahl der Schüler in den einzelnen Klassen.

Die Wahl der Fächer muss sorgfältig durchdacht werden.

Ab der Klassenstufe 8 nehmen alle Schüler an einem Wahlpflichtkurs teil (Wahlpflichtfach1). Mit Beginn der Klassenstufe 9 besuchen dann alle Schüler pro Woche zwei Wahlpflichtkurse (Wahlpflichtfach 1 und Wahlpflichtfach 2).

Für jedes Schuljahr wird im 2. Halbjahr der 7. bzw. 8. Klasse aus dem Angebot ein Fach gewählt. Diese Wahlen erfolgen für die Klassen 8 bzw. 9 und sind für das nachfolgende Schuljahr verbindlich.

Wir unterscheiden:

Wahlpflichtfach 1 (Klassenstufen 8 und 9)

Hier wird das Fach jeweils für ein ganzes Schuljahr gewählt bzw. im Fall der 3. Fremdsprache durchgängig bis Klasse 10.

Schwerpunkt im Jahrgang 8 ist der mathematisch-naturwissenschaftliche Bereich (Mathematik, Physik, Biologie und Informatik) bzw. das Erlernen der 3. Fremdsprache.

Im Jahrgang 9 liegt der Schwerpunkt entsprechend dem Schulprofil im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich (Wirtschaft und Recht).

In der Klassenstufe 8 und 9 werden alle Kurse zweistündig unterrichtet. Die **3. Fremdsprache** wird in Klassenstufe 8 dreistündig unterrichtet.

Im Wahlpflichtfach 1 wird pro Halbjahr eine Klassenarbeit geschrieben.

Wahlpflichtfach 2 (nur Klassenstufe 9)

Hier wählen die Schülerinnen und Schüler (in der 8. Klasse) Halbjahreskurse mit einem fachübergreifenden Thema. Das bedeutet also, dass im Verlauf der Klassenstufe 9 zwei verschiedene Halbjahreskurse besucht werden. Alle Kurse werden zweistündig pro Woche unterrichtet.

Für diese Jahrgangsstufe wählen die Schülerinnen und Schüler insgesamt drei Kurse aus dem Angebot aus, davon ein Kurs als Zweitwunsch.

Entsprechend den organisatorischen Möglichkeiten werden die Schülerinnen und Schüler durch die Schule in zwei gewählte Kurse der Jahrgangsstufe 9 eingeordnet. In welchem konkreten Halbjahr die einzelnen Kurse stattfinden, wird entsprechend der Nachfrage von der Schule für das nachfolgende Schuljahr entschieden.

Im Wahlpflichtfach 2 können Tests (keine Klassenarbeit) geschrieben werden.

Die **3. Fremdsprache** wird hier aus Klasse 8 fortgesetzt und mit 3 Stunden pro Woche unterrichtet. Pro Halbjahr wird hier eine Klassenarbeit geschrieben. In diesem Fall entfällt die Wahl der Halbjahreskurse.

Informationen zu den Inhalten und der Einrichtung der Wahlpflichtfächer

Um die Wahlentscheidungen zu erleichtern, haben wir in dieser kleinen Broschüre Kurzporträts der einzelnen angebotenen Kursen abgedruckt. Die für die Jahrgänge wählbaren Kurse sind den aktualisierten Wahlformularen zu entnehmen. Um **tragfähige Gruppenstärken** zu erhalten, können verständlicherweise **nicht immer alle möglichen Angebote** realisiert werden. Aus organisatorischen Gründen sind Änderungen der Kursinhalte bzw. des Kursangebotes nicht auszuschließen.

Wahlpflichtfächer 1 (Klasse 8)

Französisch als 3. Fremdsprache *Klassenstufe 8 bis 10 durchgängig zu wählen*

Schülerinnen und Schüler, die Latein als 2. Fremdsprache haben, können bei ausreichender Gruppenstärke ab der 8. Klasse Französisch als 3. Fremdsprache lernen. Da die französische Sprache auf der lateinischen aufbaut, kann sie von den Lateinschülerinnen und -schülern schneller gelernt werden. Außerdem findet der Unterricht in der 3. Fremdsprache in kleinen Gruppen statt; das macht den Fremdsprachenerwerb noch effektiver.

Alle Bücher und Materialien dieses Unterrichts werden von der Schule gestellt, so dass in der Regel keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Die Vorteile, wenn man Französisch in der Schule lernt:

- mehr Auswahl bei der Kurswahl in der Oberstufe
- die mögliche Teilnahme an unserem Parisaustausch und an anderen Frankreichfahrten
- bessere Chancen im Berufsleben, da Frankreich der wichtigste Handelspartner Deutschlands ist und Französisch in der EU eine wichtige Rolle spielt
- die Möglichkeit, beim Urlaub in der Landessprache zu „parlieren“: Insgesamt sprechen 350 Mio. Menschen französisch, nicht nur in Frankreich, sondern unter anderem auch in Belgien, der Schweiz, Kanada und vielen afrikanischen Staaten.

Latein als 3. Fremdsprache *Klassenstufe 8 bis 10 durchgängig zu wählen*

Schülerinnen und Schüler, die Französisch als 2. Fremdsprache haben, können bei ausreichender Gruppenstärke ab der 8. Klasse Latein als 3. Fremdsprache lernen.

Du hast Interesse an Sprachen überhaupt, du willst mehr über das Leben und die Kultur der alten Römer erfahren und du willst eine besondere Qualifikation erreichen, die an vielen Universitäten in ganz verschiedenen Fächern verlangt wird: das Latinum?

Dann bist du hier goldrichtig; du kannst Latein als 3. Fremdsprache wählen. Da du ja schon Fremdsprachenerfahrung hast, wird dir vieles leicht fallen und einiges bereits vertraut sein. Hier fängst du ganz von vorn an – das eröffnet neue Chancen! Neben einer neuen – und überhaupt nicht „toten“ Sprache, wie du sehen wirst- lernst du die Grundlagen unserer Kultur kennen, erfährst etwas über die Geschichte, den Alltag und auch über Religion, Architektur und die Mythen der alten Römer. (Wusstest du z.B., dass die Römer Wasserleitungen in Rom gebaut haben, die noch heute funktionieren?)

Du willst erfahren, wie der Unterricht abläuft?

Die ersten 3 Jahre hast du ein Lehrbuch, mit dem du die Grundkenntnisse erwirbst. du wirst nach und nach mit dem Leben der Römer vertraut, lernst berühmte Bauwerke kennen sowie berühmte Persönlichkeiten. Anschließend liest du Originaltexte, die vor 2000 Jahren verfasst wurden: z.B. Satiren, Spottverse, Liebesgedichte, Komödien, Gedichte, Texte über Philosophie und Politik.

Du willst wissen, was dir Latein nützen kann?

Abgesehen vom Latinum, das an den Universitäten in den verschiedensten Fächern verlangt wird, trainierst du dein Sprachgefühl sowie logisches, kreatives und problemlösendes Denken. Das wird dir auch in anderen Fächern nützen! Auch das Erlernen weiterer Fremdsprachen wird dir erleichtert. Auch dein Urteilsvermögen und dein kritisches Bewusstsein werden geschult.

Macht Latein Spaß, willst du wissen? Hier eine knappe Antwort:

- ❖ Es ist faszinierend, allmählich den Zusammenhang zwischen der deutschen, französischen, englischen und der lateinischen Sprache zu erkennen.
- ❖ Es gibt Befriedigung, einen lateinischen Text in ein angemessenes Deutsch übertragen zu haben.
- ❖ Es ist interessant, über die Textinhalte zu diskutieren.
- ❖ Es ist spannend, vom Leben, von der Kultur und der Geschichte der alten Römer zu hören.
- ❖ Es ist eine spannende Herausforderung, an Projekten und Präsentationen mitzuarbeiten.
- ❖ Es ist etwas Besonderes, Latein zu können.

Mathematik *Klassenstufe 8*

Im Unterricht soll es um angewandte Mathematik mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft gehen. Die nachfolgenden Fragen sollen hierzu einen Eindruck über die Inhalte vermitteln.

Was bedeutet Mehrwertsteuer? Wie entstehen Gewinne für Unternehmen? Wie werden Preise im festgelegt? Was sind Zinsen? Wie helfen funktionale Zusammenhänge bei der Anwendung von Computern? Was haben ähnliche Verpackungen von Lebensmitteln mit Mathematik zu tun? Wieso gibt es Normen und einheitliche Standards (DIN)?

Physik (Astronomie und Meteorologie) *Klassenstufe 8*

Wie kommt es zu Finsternissen, Voll- und Neumond, Jahreszeiten, Ebbe und Flut? Warum sieht man im Sommer andere Sternbilder als im Winter? Warum ist es am Äquator heiß und an den Polen kalt? Warum sieht man an verschiedenen Orten der Erde andere Sterne? Wie groß und wie weit weg sind Sonne, Mond, Planeten und Fixsterne? Wie sieht es auf anderen Planeten aus? Wie groß können Sterne im Vergleich zur Sonne werden? Wie ist das alles entstanden?

Woher kommen die Wolken? Wie entstehen Stürme, Hurrikans, Tornados und Taifune? Was bedeuten Hoch und Tief? Was ist der Unterschied zwischen Wetter und Klima? Wie kommt es zur schwülen Hitze und trockenen Kälte? Warum sind Eisbären weiß?

Diesen und andere Fragen werden wir untersuchen. Dabei lernst du, wie man Wetterkarten liest, wie man selbst Wetterbeobachtungen macht und Vorhersagen trifft, Bilder von Wettersatelliten bekommen und interpretieren kann und die Anzeichen für Wetteränderungen um uns herum deuten kann.

Biologie *Klassenstufe 8*

Im Unterricht des Wahlpflichtfaches Biologie schauen wir uns die Umwelt - im Großen wie im Kleinen - mit der biologischen Brille an. Fachübergreifende Aspekte berücksichtigen wir hier selbstverständlich auch. Im Umfeld der Schule beobachten wir die heimische Flora und Fauna, bestimmen sie und ordnen sie ein. Hier können Kartierungen vorgenommen werden und Hebarien angelegt werden. Vielleicht mag die eine oder andere Gruppe sich auch gärtnerisch betätigen. Folgende weiteren Fragen wollen wir auch klären: Wie haben sich Tiere und Pflanzen an den Standort Stadt angepasst? Welche jahreszeitlichen Veränderungen können wir beobachten? Was können wir zum Artenschutz beitragen? Die kleinen Lebewesen (Einzeller, Bakterien) oder auch Teile von Vielzellern betrachten wir mit dem Mikroskop. Hierbei wird die Handhabung des Gerätes eingeübt, Präparate werden hergestellt und das biologische Zeichnen wird eingeübt. Weitere mögliche Themen sind aus dem Bereich der Medizin (Antibiotika, Infektionen, Risiken bei Fernreise), der Naturheilkunde (Wirkung von Heilpflanzen, Drogen), der Verhaltenslehre (Zoobesuch) und der Bionik.

Informatik und Gesellschaft *Klassenstufe 8*

„Informatik und Gesellschaft“ (IUG) ist das jüngste Teilgebiet der Informatik. Hier werden die Auswirkungen der Informatik auf unser tägliches Leben untersucht.

Es geht beispielsweise um Fragen wie:

Datenschutz: Wie kann ich meine Daten im Internet schützen? Ist das überhaupt sinnvoll? Wie verändert sich Privatsphäre, wenn alle alles jederzeit über jeden wissen können?

Soziale Netzwerke: Was sind soziale Netzwerke? Wie nutzt man sie sinnvoll, wie schützt man sich? Wer kann meine Daten sehen und wie kann ich das ändern?

Cybermobbing: Ist Mobbing in sozialen Netzwerken schlimmer/anders als im „Real Life“? Woran erkennt man es, wie schützt man sich?

Urheberrecht und Recht am eigenen Bild: Was sind die Fallen bei der aktiven Gestaltung des Internet? Kann ich meine Bilder schützen? Was muss ich beachten, wenn ich selbst Bilder, Musik oder Videos hochladen will?

Mobile Gadgets: Wie verändern Smartphones, Datenbrillen und Smart Watches den Alltag? Brauchen wir neue Regeln für das Zusammenleben?

Der Kurs setzt sich mit diesen und ähnlichen Fragen auseinander. Dies erfolgt auch, aber nicht nur, mit Rechnerunterstützung. Ziel ist ein bewussterer Umgang mit der Informationstechnik, die unseren Alltag immer stärker beeinflusst. Besondere Kenntnisse im Umgang mit Computern sind nicht erforderlich.